

utilitaristische Zwecke. Wem durch die dadaistische Leistung genützt ist, der lasse sich diesen Nutzen nicht entgehen. Dem Dadaisten war es nicht darum zu tun; er bekommt sein Honorar auch ohne das. Etre *dadais*, c'est loin d'être *dada*.

— Aber es ist nicht meine Aufgabe, eine *dada-dicée* zu schreiben. —

VIII.—

— und er kann wieder umkehren und werden wie ein Kindlein.

und er kann wieder umkehren zum Ungewordenen.

— LAOTSE,

Taoteking, I, 28.

Probleme wie die der Liebes-Erotik und des Todes beurteilt der Dadaist mit milder Konzilianz. In den Köpfen der Menschen haben sie zwar nach seiner Meinung ihre Esoterik am unrechten Fleck. Doch würde er auch in diesem Punkte prinzipiell zu einer Verständigung bereit sein.

Der Dadaist hat mit diesem Leben und dieser Welt abgeschlossen. Er hat akkordiert zu 50 %. Er geht durch diese Welt als *distinguished foreigner*, auf dem Kopfe die kameelshärene Sportmütze, in der Hand Feldstecher und sein PHANTASTIC PRAYER-BOOK, in das er mit schlichten palmyrenischen Ziffern seine Prozente notiert. Rückhaltlos verzehrt er dann schlimmstenfalls den Hax'n eines Schleierschweins in Madeira.